

# Für den TC Hengersberg gespendet

## TV Landau sammelte im Rahmen des Sparkassen-Triathlon Geld für Flutopfer

**Landau.** Die Hochwasserkatastrophe im Juni, die auch den Nachbarlandkreis Deggendorf sehr stark traf, werden wir alle nicht so schnell vergessen. Die Welle an Solidarität, die damals ausbrach, ist noch immer in aller Munde.

Dem neuen Vorstand des TV war es ein Anliegen, ebenfalls zu helfen. Schnell waren Möglichkeiten gefunden, im Rahmen des Sparkassen-Triathlons Geld zu sammeln. Der Verein legte den Grundstock, stellte das gesamte Budget, das für Siegerpokale kalkuliert war, zu Verfügung. Im Laufe der Siegerehrung und des Helferfestes wuchs der Betrag durch weitere Spenden auf weit über 1 000 Euro an.

Vorsitzender Alexander Schweikl informierte sich über den BLSV, welche Vereine in den Nachbar-

landkreisen besonders betroffen waren. Vor allem wollte der TV einen Verein unterstützen, der viel mit Kindern und Jugendlichen arbeitet. Schnell fiel die Entscheidung auf den Tennisclub Hengersberg. Bei einem Besuch der Tennisanlage konnten sich die TV-Vorsitzenden Alexander Schweikl und Pamela Schobner ein Bild des Ausmaßes der Katastrophe machen. Die Ohe, ein kleines Bächlein neben der Anlage, tief eingebettet zwischen hohen Dämmen, konnte den Wasser-Rückstau der Donau nicht halten und überflutete den TC Hengersberg.

Der Vorsitzende des TC Roman Preisinger erklärte, dass das gesamte Gelände der Anlage über einen Meter unter Wasser stand, so dass die Netze auf den Plätzen nicht mehr zu sehen waren. Auch das

Clubheim wurde in der Nacht auf den 5. Juni komplett geflutet. Nachdem das Wasser dank der Rückstauklappe im Ohedamm in der Nacht zum 8. Juni stark zurückging, konnten erste Aufräumarbeiten beginnen. Die Helfer mussten dabei die vom Wasser zerstörte Einrichtung, auch die komplette Küche ausbauen. Sämtliche Gerätschaften standen unter Wasser. Einziger Hoffnungsschimmer war, dass die Plätze nicht, wie beim letzten Hochwasser im Jahr 2002 komplett saniert werden mussten.

Nach intensiven Arbeitseinsätzen der Vereinsleute konnten nach nur vier Tagen die Plätze wieder bespielt werden. Allerdings waren die Schäden am Gebäude und der Einrichtung nicht so schnell zu beheben. Auf über 20 000 Euro schätzt zweiter Vorsitzender Christian Wandinger die Schäden, die der Verein nicht ersetzt bekommen wird. Immer noch werden Schäden beseitigt und saniert, Türen ausgetauscht. Die Wände dürfen wegen der Feuchtigkeit noch nicht gestrichen werden. Man hofft, binnen der Sommerferien zumindest noch die Inneneinrichtung wieder einbauen zu können.

Der Vorstand des TC Hengersberg freute sich sehr, dass die Wahl des TV Landau auf ihren Verein fiel. Für den TV war es wichtig, die Summe von 1 600 Euro speziell für Kinder und Jugendliche bereit zu stellen. Der TV hofft, mit dem Geld wenigstens ein klein wenig helfen zu können und wünscht dem TC Hengersberg alles Gute.



Die TV-Vorsitzenden Alexander Schweikl und Pamela Schobner überreichen den Scheck im Wert von 1 600 Euro an den Vorsitzenden des TC Hengersberg.